

Einige, bedeutende Vorteile meines Öko-Hauskonzeptes für Bauherren wie Bauwirtschaft:

von Hans-Dieter Bottke

1. Grundsolide Bauweise ohne umweltbelastende Giftstoffe: Betonbodenplatte und –decke, Außenwände aus heimischen Porotonziegeln oder Bimsgestein
2. Sehr einfaches Grundkonzept, geeignet für serielle Modulbauweise
3. Durch diese für Bauherren wie Bauwirtschaft einfache Herstellungsweise dieses Öko-Hauses viel geringeres Risiko Baumängeln und / oder Zeitverzug bei der Fertigstellung
4. Dadurch unschlagbar kostengünstig sowohl in der Herstellung als auch hinsichtlich der laufenden Wohnkosten (z.B. Heizung)
5. Viel geringere Erhaltungs- bzw. Reparaturkosten im Verlauf einer Jahrzehntelangen Nutzung und infolgedessen weniger Abhängigkeit von Handwerkern: Stichwort ‚Handwerkermangel‘

Weitere Erläuterungen für Bauherren und Bauwirtschaft:

Vorteile Bauherrn:

1. Sie können zu sehr niedrigen Kosten ein außerordentlich stabiles und werthaltiges Haus errichten lassen, insbesondere bei einer hohen Eigenleistung durch den Bauherrn selbst, welches durch dieses Konzept erheblich erleichtert wird.
2. Man kann mithilfe einer zusätzlichen Photovoltaikanlage dieses Öko-Haus nahezu **CO2-neutral** betreiben.
3. Neben der Kostensparnis durch Eigenleistungen des Bauherrn sind aber auch das befriedigende Gefühl sowie der Stolz auf das mit eigenen Händen Geschaffene ein wichtiger Aspekt, nicht zuletzt beim Jahrzehntelangen Wohnen in den zumindest teilweise selbst errichteten vier Wänden.
4. Bei guter Planung lässt sich ein solches Haus in relativ kurzer Bauzeit errichten.
5. Der Bauherr geht kaum Risiken ein, da dieses Konzept einfach und sicher in Herstellung und Aufbau ist. Daher sind Baupfusch / Baumängel wesentlich unwahrscheinlicher.

Vorteile für die Anbieterseite:

1. Die Herstellung sowie die Montage einschließlich weiterer Arbeiten vor Ort sind sehr einfach, weil sie nach einem klaren, immer wieder gleichen Muster ablaufen und somit auch für die Anbieter das Risiko von eigenen Fehlern und damit verbundenen Schadensersatzansprüchen bzw. Preisabschlägen deutlich verringern.
 2. Zudem werden eigene Planungen zur Baudurchführung eines eng an dieser Grundversion geplanten Hauses und die damit einhergehenden Preiskalkulationen einfacher und sicherer für Bauunternehmen.
 3. Eine solch preisgünstige wie gleichzeitig leicht verständliche Grundversion ist Kunden gegenüber entsprechend gut vermittelbar. Für Werbung und Verkauf eines Produktes sollte dieser Aspekt nicht unterschätzt werden: Man entscheidet sich viel eher für etwas, das man auch versteht, vor allem wenn es sich um eine in der Regel sehr große Investition wie ein Eigenheim handelt.
 4. Insbesondere für Baumärkte bieten sich beim erfolgreichen Verkauf der Grundversion eines solchen Hauses die Möglichkeiten weiterer Anschlussaufträge im Zuge des Bauvorhabens, wie beispielweise Bodenbelege, Bad, WC, Elektrik sowie vieles mehr einschließlich Gartengestaltung. Ebenso können aber auch Bauunternehmen wiederum durch Kooperationen mit Baumärkten der Region auf vielfältige Weise profitieren.
 5. Es bieten sich den Unternehmen zudem im Rahmen der netzgestützten Kommunikation dieses Konzeptes viele Möglichkeiten der Werbung sowie von Anschlussaufträgen im Umfeld des Hausbaus sowie der weiteren Nutzung des Hauses.
-

Kontakt:

Dr. Hans-Dieter Bottke, 55743 Idar-Oberstein, info@drbottke.de